

T o n

Leitungstrommel

C 203/1

1 Seite

1. Herkunft

1.1. Entwicklungsbetrieb
Rundfunk- und Fernstehtechnisches Zentralamt, Berlin

1.2. Herstellerbetrieb
Rundfunk- und Fernstehtechnisches Zentralamt, Berlin

2. Kenndaten

2.1. Verwendung

Die Leitungstrommel C 203/1 dient zur Aufnahme der zwischen einer funktechnischen Einrichtung und einer abgesetzten Kommunikationseinrichtung o. ä. flexibel zu verlegenden Verbindungsleitung. Das Aufwickeln der Leitung erfolgt manuell mittels Zuggurt.

2.2. Beziehung zu anderen Geräten

Die C 203/1 wird vorwiegend in funktechnischen Fahrzeugen eingesetzt. Sie ist ein Äquivalent zur Leitungstrommel C 20. Gegenüber dieser wird die Verbindung zwischen Quelle und Senke nicht über Schleifringe, sondern über Steckverbinder hergestellt. Die C 203/1 ist stapelbar.

2.3. Technische Daten

Aufspulbare Leitungslänge bei einem Leitungsdurchmesser von 7 mm \leq 200 m

2.4. Temperaturverhalten

Betriebstemperaturbereich - 25 °C ... +45 °C
Einsteckklasse - 25/+45/+35/80//...2

2.5. Auswechselbare Teile und Zubehör
entfällt

2.6. Aufnahmerahmen

individuell

2.7. Maßangaben

Breite 310 mm
Höhe 310 mm
Tiefe 310 mm, mit Handgriff 377 mm
Wickelkerndurchmesser 100 mm

2.8. Masse ca. 9 kg

2.9. Zeichnungssatz 174.64/1

3. Anschlüsse

3.1. Kontaktbelegung der Buchsenleisten entfällt

3.2. Sonstige Anschlüsse umlaufender Flanschsteckereinsatz S87 (6-polig), verändert nach Zeichngs.Nr. 174.64/1-220, Kabelklemmring und feststehendes Flanschgehäuse auf Massepotential

4. Schaltzeichen

4.1. Stromlauf entfällt

4.2. Schaltkurzzeichen

Eigentum des RFZ
Vervielfältigung auch auszugsweise
nur mit Genehmigung des RFZ.

Anlagentechnischer
Katalog

Berlin - Adlershof
Agastraße

Rundfunk - und Fernstehtechnisches
Zentralamt

Bz613 Bz105/108/85